

WaDoSi 2015 in Blumberg - Förderverein Segelkunstflug im BWLV e.V.

Der Wecker klingelt um 7:30, die letzten Nebelschwaden hängen über der Startbahn und die ersten Sonnenstrahlen flüstern uns — das wird bestimmt ein guter Tag.



Bei super Wetter konnte der diesjährige WaDoSi in Blumberg durchgeführt werden. Das war bisher nicht immer so. Dieses Mal jedoch meinte das Wetter es für den traditionellen **Doppel-Sitzer**wettbewerb im Segelkunstflug sehr gut. Zu Ehren unseres verstorbenen und langjährigen Kassiers **Walter** Kopisch wurde der Wettbewerb vor drei Jahren zum **WaDoSi** benannt.

Bekanntlich trifft man in Blumberg alte bekannte Fliegerkameraden, Freunde und renommierte Kunstflugpiloten. Die hohe Dichte von Kunstflugpiloten, Kunstfluglehrern und Doppelsitzer, besonders der ASK 21 lässt einen immer wieder schmunzeln und einem das schöne Gefühl geben, hier an diesem Wochenende zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.



Dieses Jahr konnten seit langem wieder alle Durchgänge geflogen werden. Angefangen am Samstag mit dem ersten Wertungsdurchgang, gefolgt von zwei weiteren Durchgängen, der "Halbacro" und der "Vollacro", welche jeweils aus der besseren und schwächeren Hälfte der Teilnehmer des ersten Durchgangs bestehen. Geflogen wird nur mit kunstflugtauglichen Schuldoppelsitzern (z.B. ASK 21, DG 1000, DG 500) ohne reißen und stoßen. Die Begriffe Halb- und Vollacro bezeichnen hier die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade der Kür.



Der letzte Durchgang wurde am Sonntagvormittag geflogen, begleitet von einer starken Brise Ostwind. Die Herausforderung lag unter anderem auch darin an der richtigen Stelle in der "Box" anzufangen, so dass man nicht gleich bei der ersten „Wendefigur“ mit dem Ostwind ins "Aus" geschossen wurde.

Das Organisationsteam rund um den WaDoSi überlegt sich immer knifflige Programme mit ineinander verstrickten Figuren, so dass selbst erfahrene Piloten auch mal in der falschen Richtung rauskommen. Auch wenn die Figur dann noch so perfekt geflogen wurde wirft sie in der falschen Richtung für die Wertung keine Punkte ab. Da hilft nur eins. Ein gründliches Trockentraining am Boden! Der diesjährige WaDoSi war dieses Jahr wieder ein erfolgreicher Wettbewerb unter den Segelkunstfliegern, an dem übrigens jeder mit der eingetragenen Segelkunstflugberechtigung teilnehmen darf.



Wir freuen uns immer über neue Gesichter, die gerne neue Flugkameraden kennlernen wollen und einfach Spaß am Kunstflug haben. Beim Förderverein Segelkunstflug werdet Ihr nicht enttäuscht werden. Es ist immer Lustig, man hat sehr viel Spaß und man lernt immer was dazu sowohl bei der fliegerischen Erfahrung als auch der Sicherheit um den Segelkunstflug!

Sehr erfreulich war, dass ein Blumberger Team (Martin Eibicht & Co) dieses Jahr den Wettbewerb gewonnen hat. Dies ist ein ganz tolles Ereignis, da der Förderverein am Flugplatz Blumberg immer zu Gast sein darf. Wieso sollen die Pokale dann auch nicht mal dort im Vereinsheim stehen! An dieser Stelle nochmal ganz herzlichen Glückwunsch und einen großen Dank von uns allen. Ihr seid sehr gut geflogen.

Durch das gemeinsame Zusammenhelfen von Kunstflugpiloten, dem Organisationsteam, der Jury und dem Verpflegungsteam hatten wieder ein tolles Wochenende. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr mit vielen Teilnehmern und viel Spaß beim Wettbewerbs-Kunst-Fliegen.



Halbacro: vlnr:
Martin Krämer & Björn Simmes, Simon Greis (rechts)
& Co, Detlef Eilers



Vollacro: vlnr:
Björn Simmes, Martin Eibicht (rechts) & Co, Ines &
Martin Krämer